Handbuch zur Standortvorbereitung

Deutsch

Ausgabegerät Magnus 800

707-00521A-DE Rev A

graphics.kodak.com

Kodak

Copyright



© 2006 Kodak. Alle Rechte vorbehalten.

Creo, Magnus, eCentral und SQUAREspot sind Marken von Kodak.

Adobe, Acrobat, Adobe Illustrator, Distiller, Photoshop, PostScript und PageMaker sind Marken von Adobe Systems Incorporated.

Apple, iMac, Power Macintosh, Mac OS, AppleShare, AppleTalk, TrueType, ImageWriter und LaserWriter sind eingetragene Marken von Apple Computer, Inc. Macintosh ist eine Marke bzw. in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke von Apple Computer, Inc.

PANTONE, Hexachrome, PANTONE Hexachrome und PANTONE MATCHING SYSTEM sind Eigentum von Pantone, Inc.

PEARL, PEARLsetter, PEARLhdp, PEARLdry und PEARLgold sind eingetragene Marken der Presstek, Inc.

XEROX® ist eine Marke der XEROX CORPORATION.

http://graphics.kodak.com/

Intern 707-00521A-DE Rev A

Überarbeitet: Februar 2006

Inhalt

Ausgabegerät Magnus 800 – Handbuch zur Standortvorbereitung 1

Einführung ... 1
Benötigte Werkzeuge ... 2
Medien und Prozessor ... 2
Druckplatten ... 2
Antivirus-Software ... 2

Geräteübersicht 3

Elektrische Anforderungen 5

Netzleitungsspannung/Frequenz ... 5
Stromanschlüsse ... 5
Stromqualität ... 6
Stromleitungsstörungen ... 6
Kabel, Stecker und Steckdosen ... 7

Netzwerk, Remote-Unterstützung und Telefonanforderungen 11

Netzwerk ... 11
Remote-Unterstützung ... 11
Telefonanschluss ... 11

Luftzufuhranforderungen 12

Luftzufuhrqualität ... 12

Anforderungen an das Betriebsumfeld 14

Temperatur und Luftfeuchtigkeit ... 14
Wärmeabgabe ... 14
Belüftung ... 15

Standort-, Versand- und Lieferanforderungen 16

Standfläche und Arbeitsbereich ... 16
Größe und Gewicht von Ausgabegerät und Versandkisten ... 16
Zuständigkeit des Kunden ... 16
Gabelstapler ... 16
Türen und Gänge ... 18
Standflächenböden ... 18

Anhang A: Standfläche und Arbeitsbereich 19

Anhang B: Hinweis 25

Anhang C: Site Inspection Checklist 29

Ausgabegerät Magnus 800 – Handbuch zur Standortvorbereitung

Einführung

Dieses Dokument enthält Richtlinien zur Standortvorbereitung für die Installation des Ausgabegeräts *Magnus* 800.



Hinweis: Die in diesem Dokument verwendete Bezeichnung „Ausgabegerät *Magnus* 800“ bezieht sich auf alle folgenden Konfigurationen.

- ❒ Plattenbelichter *Magnus* 800
- ❒ Plattenbelichter *Magnus* 800 mit Einzelkassetten-Autoloader
- ❒ Plattenbelichter *Magnus* 800 mit Mehrfachkassetten-Autoloader

Ihr Kundendiensttechniker unterstützt Sie dabei, dass der Standort allen Anforderungen genügt. Durch eine ordnungsgemäße Vorbereitung können unnötige Probleme und Verzögerungen bei der Installation des Geräts vermieden werden.

Es werden die folgenden Themen behandelt:

- Geräteübersicht und Gerätekonfiguration
- Elektrische Anforderungen
- Netzwerk- und Telefonanforderungen
- Luftzufuhranforderungen
- Anforderungen an das Betriebsumfeld
- Standort-, Versand- und Lieferanforderungen

Als Teil des Standortvorbereitungsprozesses stellt Ihnen Kodak ein Kit zur Standortvorbereitung (Teilenummer 518-01101A) zur Verfügung, das Folgendes umfasst:

- Luftfiltereinheit (Teilenummer 500-01720A)
- Das vorliegende Dokument

Mithilfe des Standortvorbereitungskits soll der Installationsprozess deutlich vereinfacht werden. Stellen Sie zusammen mit Ihrem Kundendiensttechniker sicher, dass der am besten geeignete Standort für Luftfiltereinheit und Netzsteckdose gewählt wird. Bringen Sie diese vor der Installation des Ausgabegeräts *Magnus* 800 wie gewünscht an der Wand an.

Gehen Sie die „Site Inspection Checklist“ in Anhang C gemeinsam mit Ihrem Kundendiensttechniker durch.

Benötigte Werkzeuge

- Maßband – 15 m (50 ft.)
- Densitometer oder Dotmeter
- Empfehlung: Testwerkzeug für Stromqualität. Ausführliche Informationen erhalten Sie von Ihrem Kundendienstmitarbeiter.

Medien und Prozessor

Der Kunde stellt einen entsprechenden Vorrat an Medien, einen Prozessor und einen angemessenen Vorrat an Entwicklungschemikalien sowie alle vom Hersteller angegebenen Wasser-, Abfluss- und Stromanschlüsse bereit.

Der Kunde muss zudem eine Liste aller zu verwendenden Medientypen und -größen bereitstellen.

Druckplatten

- Der Plattenbelichter *Magnus* 800 unterstützt thermische Platten, die auf eine IR-Wellenlänge von 830 nm reagieren.
- Fragen Sie bitte Ihren Plattenverkäufer nach den empfohlenen Luftfeuchtigkeits- und Temperaturbereichen, in denen die Platten gelagert werden sollen.
- Für ein Plattendensitometer oder -dotmeter, das für thermische Medien geeignet ist, kontaktieren Sie bitte Ihren Lieferanten. Bei der Installation ist ein Densitometer oder ein Dotmeter erforderlich.



Hinweis: Für das Ausgabegerät *Magnus* 800 sollten nur genehmigte Druckplatten verwendet werden. Weitere Informationen erhalten Sie in der Mediendatenbank.

Antivirus-Software

Kodak unterstützt und empfiehlt den Erwerb einer Kopie der aktuellsten Version von *Symantec Antivirus* Corporate Edition durch den Kunden. Diese Kopie sollte auf jedem Kodak CTP-System installiert werden. Kodak verkauft weder *Symantec Antivirus*-Software, noch wird diese von Kodak installiert oder direkt unterstützt. Es wird empfohlen, die Software bei einem geeigneten Einzelhändler zu erwerben. Kunden, die eine Antivirus-Verzichtserklärung unterzeichnet und an Kodak gesendet haben, erhalten von Kodak Installationsanweisungen. Eine Kopie der Antivirus-Verzichtserklärung finden Sie im Internet unter *eCentral*. Klicken Sie auf **Self Support** > **Product Documentation** (Selbst-Support > Produktdokumentation), und geben Sie als Suchkriterium den Begriff „Antivirus“ ein.

Geräteübersicht

Beim Plattenbelichter *Magnus* 800 handelt es sich um die nächste Generation von 8-Up-Thermal-CTP-Geräten (830 nm) von Kodak. Der robuste und äußerst produktive Plattenbelichter *Magnus* 800 bietet halb- und vollautomatischen Betrieb, Skalierbarkeit, Stabilität, einfache Wartung und hohe Bildqualität (*SQUAREspot*) für 8-Seiten-Bogen- und -Rotationsdrucker. Beim *Magnus* handelt es sich um ein modulares Hochgeschwindigkeitsgerät, dessen Kapazität bei halbautomatischem Laden 15 Druckplatten pro Stunde (pph) und bei vollautomatischem Laden mit Lochung 40 Druckplatten pro Stunde beträgt.

Das Gerät zeichnet sich durch eine modulare Automatisierung und folgende Funktionen aus:

- Einzelkassetten-Autoloader mit einer Kassette, automatisches Laden und Entladen auf Transportband
- Mehrfachkassetten-Autoloader mit drei, vier oder fünf Kassetten, automatisches Laden und Entladen auf Transportband
- Kopfauflösung von 2400 oder 2540 dpi
- Geschwindigkeitsoptionen: S (15 pph), F (22 pph), V (30 pph), X (40 pph)
- Automatische Entfernung von Einschießbogen
- Inline-Lochung – Standard- und angepasste Lochereinheiten
- Inline-Transportband zum Prozessor
- Manuelle Umgehung
- Links- oder Rechtsausrichtung

Der Plattenbelichter *Magnus* 800 besteht aus folgenden Standardkomponenten:

- Plattenbelichter *Magnus* 800
- Computer und Untergestell *Magnus* 800
- 15-Zoll-LCD-Farbmonitor
- Tastatur
- Maus
- Universal Debris Removal Cabinet (UDRC)
- Betriebssystem *Microsoft Windows Server* 2003



Abbildung 1: Plattenbelichter *Magnus* 800



Abbildung 2: Plattenbelichter *Magnus* 800 mit Einzelkassetten-Autoloader



Abbildung 3: Plattenbelichter *Magnus* 800 mit Mehrfachkassetten-Autoloader

Elektrische Anforderungen

Netzleitungsspannung/Frequenz

Die Leitungsspannung am Standort des Kunden darf die für das Ausgabegerät *Magnus* 800 zulässige Spannung von 208 V (± 10 %) für 110 V-Länder oder 230 V (+6 %/–10 %) für 220/240 V-Länder nicht überschreiten. Die Frequenz beträgt 50/60 Hz ±1,5 %. Der Kurzschlussstrom an der Netzsteckdose darf 5 KA nicht überschreiten.

Stromanschlüsse

Die Abzweigleitung für folgende Komponenten muss von derselben WS-Leitung ausgehen, damit für beide Abzweigleitungen eine identische Erdung gewährleistet ist:

- Plattenbelichter Hauptstromzufuhr – eine Steckdose
- Mehrfachkassetteneinheit (MCU) Hauptstromzufuhr – eine Steckdose
- Workstation Hauptstromzufuhr – drei Steckdosen
- UDRC Hauptstromzufuhr – eine Steckdose
- Netzanschluss – zwei Steckdosen

Der Elektriker am Kundenstandort muss die richtige Anschlussdose installieren, um die Stromzufuhr für das Gerät bereitzustellen. Jedes Gerät (Plattenbelichter, Workstation, MCU und UDRC) muss über separate Kabel mit Strom versorgt werden, die von derselben WS-Leitung ausgehen.

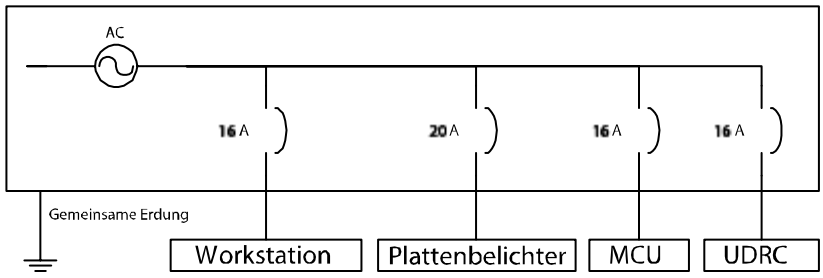


Abbildung 4: Elektrische Verbindung zwischen WS-Leitung und jedem Gerät

Stromqualität

Vor der Installation des Geräts sollte eine Woche lang eine Netzspannungsüberwachung am Standort durchgeführt werden, um die Qualität der Stromzufuhr zu messen. Entspricht die Stromqualität am Kundenstandort nicht den Vorgaben von Kodak (+ 6 %/– 10 %), sollte eine Spannungsregeleinrichtung für den Stromkreis des Plattenbelichters *Magnus* 800 bei einem örtlichen Händler erworben werden.

Stromleitungsstörungen

Der zuverlässige Betrieb von Computersystemen hängt von der Verfügbarkeit einer verhältnismäßig rauschfreien Wechselstromversorgung ab. Die in Maschinen oder Geräten in Büro- oder Fabrikumgebungen im Allgemeinen vorhandenen Beleuchtungen, Leitungsfehler oder Stromversorgungsschaltungen können Leitungsübergangsspannungen erzeugen, die den Höchstwert der angewandten Spannung weit überschreiten. Werden diese Mikrosekunden-Impulse nicht gedämpft, können sie den Systembetrieb unterbrechen. Die Stromleitung zum Gerät sollte von elektrisch rauschenden Stromkabeln fern gehalten werden. Wenn Stromleitungsstörungen den Betrieb des Geräts beeinträchtigen, wird dringend die Verwendung eines Leistungsstabilisators empfohlen.

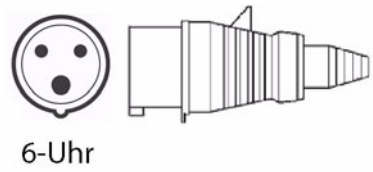
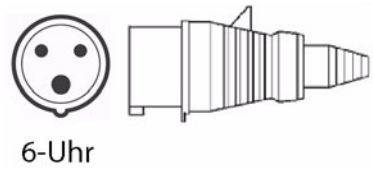
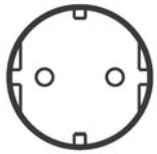
Leistungsabfälle sollten nicht mehr als 30 % der Nennspannung betragen und maximal 10 ms dauern. Schnelle vorübergehende Störungen der Stromversorgung sollten nicht mehr als 1,0 kV betragen.

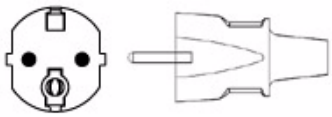
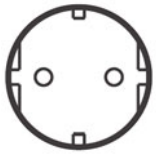
Wenn hinsichtlich der Qualität der Netzspannung (Über- oder Unterspannung) am Kundenstandort Bedenken bestehen, können Sie bei einem lokalen Anbieter ein UPS-Gerät für eine unterbrechungsfreie Stromversorgung erwerben. Ein UPS ist dazu gedacht, das korrekte und vollständige Herunterfahren des Geräts zu ermöglichen, wohingegen ein Spannungsstabilisierer dem Gerät über einen längeren Zeitraum ermöglicht, auch bei Spannungsbedingungen korrekt zu funktionieren, die außerhalb der Spezifikationen des *Magnus*-Plattenbelichters liegen.

Die UPS-Spezifikationen erhalten Sie vom jeweiligen Lieferanten.

Kabel, Stecker und Steckdosen

Tabelle 1: Kabel, Stecker und Verbindungsleitungen – Europa und übrige Welt (Asien-Pazifik-Raum, Neuseeland, Australien und Südamerika)

Kabelbeschreibung	Spannung, Stromstärke und Frequenz	Kabellänge und von Kodak bereitgestellte Stecker und Steckdosen (EN 60309 & CE)	
Hauptstromzufuhr Plattenbelichter	230 V (WS) (+/-10 %) 12 A 50 Hz	4,5 m (15 ft.) Stromkabel mit IEC-309-Stecker, 2-polig, 3-adrig, 250 V, 32 A, 6-Uhr-Position*  6-Uhr	Dedizierter Abzweig-Stromkreis (32 A, 220/240 V) mit IEC-309-Stecker, 2-polig, 3-adrig, 250 V, 32 A, 6-Uhr-Position 
MCU	230 V (WS) (+/-10 %) 5 A 50 Hz	4,5 m (15 ft.) Stromkabel mit IEC-309-Stecker, 2-polig, 3-adrig, 250 V, 16 A, 6-Uhr-Position  6-Uhr	Dedizierter Abzweig-Stromkreis (20 A, 208/240 V) mit IEC-309-Stecker, 2-polig, 3-adrig, 250 V, 16 A, 6-Uhr-Position 
Kabelbeschreibung	**Spannung, Stromstärke und Frequenz**	**Kabellänge und von Kodak bereitgestellter Stecker**	**Vom Kunden bereitgestellte Steckdose**
Stromzufuhr Workstation	230 V (WS) (+/-10 %) 5 A 50 Hz	2,5 m (8,2 ft.) Stromkabel mit CEE 7/7-Stecker, 2-polig, 3-adrig, 250 V, 16 A 	Dedizierter Abzweig-Stromkreis (16 A, 220/240 V) mit CEE 7/7-Stecker, 2-polig, 3-adrig, 250 V, 16 A 

Kabel-beschreibung	Spannung, Stromstärke und Frequenz	Kabellänge und von Kodak bereitgestellte Stecker und Steckdosen (EN 60309 & CE)	
Hauptstrom-zufuhr UDRC-B	230 V (WS) (+/-10 %) 10 A 50 Hz	4,5 m (15 ft.) Stromkabel mit CEE 7/7-Stecker, 2-polig, 3-adrig, 250 V, 16 A 	Dedizierter Abzweig-Stromkreis (16 A, 220/240 V) mit CEE 7/7-Stecker, 2-polig, 3-adrig, 250 V, 16 A 

* Die Bezeichnung „6-Uhr-Position“ bezieht sich auf die Anordnung des Erdungskontakts.

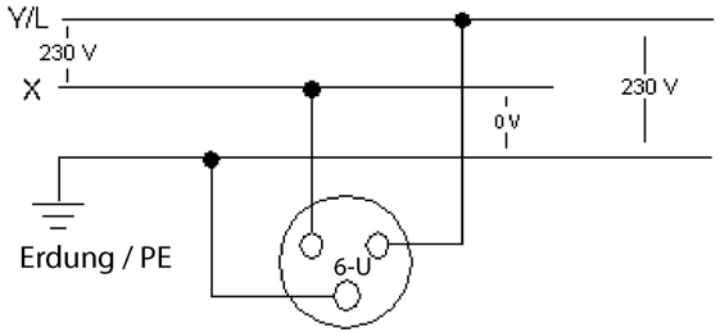


Abbildung 5: 230 V, 2-polig, 3-adrig, einphasig, geerdet

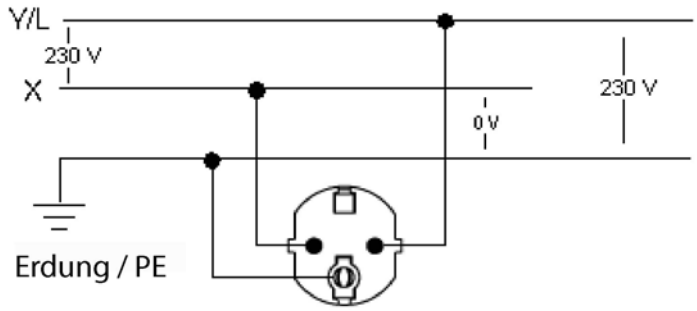
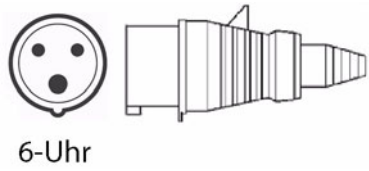
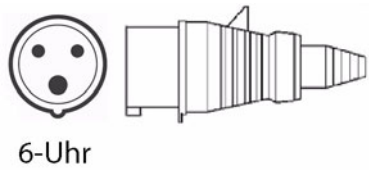
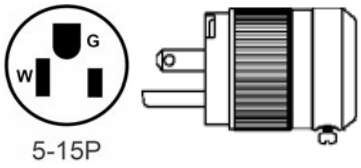
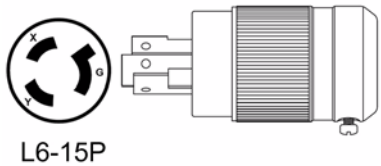


Abbildung 6: 230 V, 2-polig, 3-adrig, einphasig, geerdet

Tabelle 2: Kabel und Verbindungsleitungen – Nordamerika und Japan

Kabelbeschreibung	Spannung, Stromstärke und Frequenz	Kabellänge und von Kodak bereitgestellte Stecker und Steckdosen (UL 1682 & C22.2 Nr. 182.1)	
Hauptstromzufuhr Plattenbelichter	208 V (WS) (–6 %/+10 %) 12 A 60 Hz	4,5 m (15 ft.) Stromkabel mit IEC-309-Stecker, 2-polig, 3-adrig, 250 V, 30 A, 6-Uhr-Position  6-Uhr	Dedizierter Abzweig-Stromkreis (30 A, 208 V) mit IEC-309-Stecker, 2-polig, 3-adrig, 250 V, 30 A, 6-Uhr-Position 
Hauptstromzufuhr MCU	208 V (WS) (–6 %/+10 %) 5 A 60 Hz	4,5 m (15 ft.) Stromkabel mit IEC-309-Stecker, 2-polig, 3-adrig, 250 V, 20 A, 6-Uhr-Position  6-Uhr	Dedizierter Abzweig-Stromkreis (20 A, 208 V) mit IEC-309- -Stecker, 2-polig, 3-adrig, 250 V, 20 A, 6-Uhr-Position 
Kabelbeschreibung	**Spannung, Stromstärke und Frequenz**	**Kabellänge und von Kodak bereitgestellter Stecker**	**Vom Kunden bereitgestellte Steckdose**
Hauptstromzufuhr Workstation	110 V (WS) (–6 %/+10 %) 8 A 60 Hz	2,5 m (8,2 ft.) Stromkabel mit 5-15P-Stecker  5-15P	Dedizierter Abzweig-Stromkreis (110 V, 15 A) mit 5-15R-Steckdose 
Hauptstromzufuhr UDRC-B	208 V (WS) (–6 %/+10 %) 12 A 60 Hz	4,5 m (15 ft.) Stromkabel mit L6-15P-Stecker  L6-15P	Dedizierter Abzweig-Stromkreis (208 V, 15 A) mit L6-15R-Steckdose 

Hinweis: Informationen zu den Workflow-Workstation-Anforderungen finden Sie im Dokument zur Workflow-Standortvorbereitung.

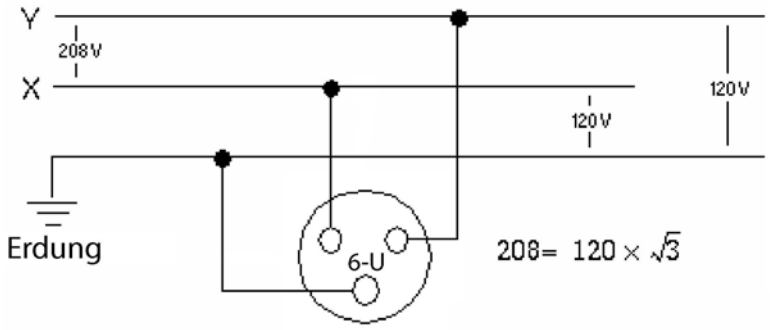


Abbildung 7: 208 V, 2-polig, 3-adrig, einphasig, geerdet

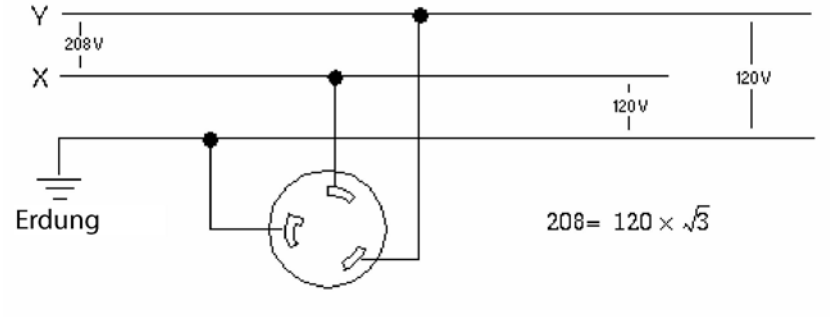


Abbildung 8: 208 V, 2-polig, 3-adrig, einphasig, geerdet

Netzwerk, Remote-Unterstützung und Telefonanforderungen

Netzwerk

Für die Bereitstellung von Dateien von der Workstation muss der Kunde für das Ausgabegerät ein LAN (Local Area Network) einrichten.

Tabelle 3: Netzwerkanschlüsse

Anschlüsse	Von Kodak bereitgestellt	Vom Kunden bereitgestellt
Netzwerkanschluss zur Verbindung der *Magnus* Controller-Workstation mit dem Workflow-Netzwerk	Ethernet: 1000 Base T/100 Base-T (RJ-45)	Das Anschlusskabel muss lang genug sein, um die *Magnus* Controller-Workstation zu erreichen. Es wird eine Kabellänge von 15 m (49 ft.) empfohlen.

Remote-Unterstützung

Kodak bietet breitbandbasierte Remote-Unterstützung. Die Breitbandunterstützung ist in das Ausgabegerät *Magnus* 800 integriert, wodurch keinerlei zusätzliche Hardware oder Software benötigt wird. Für die Breitbandunterstützung ist keine Standleitung erforderlich, da die vorhandene Netzwerkinfrastruktur genutzt wird. Für die Breitbandunterstützung ist ein Zugang zum und über das Internet erforderlich. Anweisungen zur Einrichtung der Breitbandunterstützung am Standort des Kunden erhalten Sie von Kodak. Ausführliche Informationen erhalten Sie von Ihrem Kundendienstmitarbeiter.

Steht keine breitbandbasierte Remote-Unterstützung zur Verfügung, muss der Kunde eine ausschließlich für die Workstation bestimmte analoge Durchwahl-Telefonleitung bereitstellen (diese Leitung darf von keinem anderen Gerät verwendet werden), die von Kodak für die telefonische Unterstützung in Anspruch genommen wird. Ausführliche Informationen zur telefonischen Unterstützung erhalten Sie von Ihrem Kundendienstmitarbeiter.

Telefonanschluss

Am Standort des Ausgabegeräts sollte vom Kunden eine separate Sprachleitung für die Kommunikation mit Technikern von Kodak während der telefonischen Unterstützung eingerichtet werden.



Hinweis: Ist eine Breitbandverbindung verfügbar, wird keine Modem-Telefonleitung benötigt. Eine Sprachleitung ist aber dennoch erforderlich.

Luftzufuhranforderungen

Luftzufuhrqualität

Für das Ausgabegerät Magnus 800 ist die Zufuhr von sauberer, trockener, *öl-, staub- und wasserfreier* Luft bei 7 Bar (100 psi) erforderlich. Genauere Angaben entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Konfiguration	Durchschnittlicher Luftverbrauch*	Luftzufuhr über Kompressor*
Plattenbelichter *Magnus* 800	90 SLPM (3,18 SCFM)	170 SLPM (6,01 SCFM)
Plattenbelichter *Magnus* 800 mit Autoloader	110 SLPM (3,89 SCFM)	190 SLPM (6,71 SCFM)

* Die Standardbedingungen für die Berechnung der SLPM sind wie folgt definiert: Tn = 0 °C, (32 °F) Pn = 1,01 bara, (14,72 psia)

* Die Standardbedingungen für die Berechnung der SCFM sind wie folgt definiert: Tn = 15,6 °C, (61 °F) Pn = 1,01 bara, (14,72 psia)

Die Luftzufuhr sollte ISO-Klasse 4 entsprechen.

- Maximale Partikelgröße 15 µm (0,006 Zoll)
- Konzentration von Schmutzpartikeln: 8 mg/m^3 (0,000216 oz./yd.^{3})
- Maximaler Drucktaupunkt 3 °C (37,4 °F)
- Maximaler Ölgehalt 5 mg/m^3 (0,00135 oz./yd.^{3})



Hinweis: Fügen Sie kein Schmiermittel hinzu.

Hinweis: Die Temperatur der Luftleitung vom Trocknungsgerät zum Plattenbelichter muss über 3 °C gehalten werden.

Beispiele für Druckluftsysteme, die verwendet werden können:

Hersteller	Kaeser	Atlas Copco
Kompressortyp	Schraubenkompressor	Schraubenkompressor
Kompressormodell	SX-3	GX2-10 (50 Hz)
Luftbehälter (Liter)	250 (oder 280)	250
Trockner (230 V-AC)	TA-5	FX1
Automatischer Wasserabfluss	ECO-21-PLUS	WD80

Luftzufuhranschlüsse:

Kodak stellt eine Luftfiltereinheit (Teilenummer 500-01720A) bereit, die an einer maximal 4 m (13 ft.) vom Gerät entfernten Wand angebracht werden muss. Mithilfe eines der bereitgestellten Verbindungsstücke (siehe Tabelle) muss der Kunde die Luftfiltereinheit mit der Druckluftzufuhr verbinden. Das Verbindungsstück zwischen Luftfiltereinheit und Gerät wird von Kodak zur Verfügung gestellt.

Anschlüsse	Von Kodak bereitgestellt	Vom Kunden bereitgestellt
Druckluftzufuhr (eigene Zufuhrleitung empfohlen)	Schlauchnippel  0,5 Zoll, BSPT-Gewinde	Flexible Luftleitung mit mindestens 12 mm (0,5 Zoll) Durchmesser. Der Kunde muss den von Kodak bereitgestellten Schlauchnippel mit der Luftleitung verbinden.

Hinweis: Halten Sie die Luftleitung so kurz wie möglich und hindernisfrei. Beträgt die Länge der Luftleitung mehr als 6 m (20 ft.), sollte eine Luftleitung mit größerem Durchmesser verwendet werden.

Anforderungen an das Betriebsumfeld

Installieren Sie das System in einem sauberen und geeigneten Druckvorstufenbereich. Das Gerät sollte nicht in einem Maschinensaal installiert werden.

Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Die Arbeitsumgebung für das Ausgabegerät *Magnus* 800 muss folgende Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte aufweisen:

Temperatur 20–30 °C (68–86 °F)

Luftfeuchtigkeit 40–70 %, nicht kondensierend



Hinweis: Die Verwendung einiger Medientypen führt u. U. zu Einschränkungen bei der Arbeitsumgebung des *Magnus* 800-Systems. Erkundigen Sie sich bezüglich des Einsatzes und der Lagerung der Druckträger beim Hersteller nach den empfohlenen Werten für Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.

Wärmeabgabe

Der nominale Wert der Wärmeabgabe des Ausgabegeräts *Magnus* 800 liegt bei 22,250-26,250 BTU/h.



Informationen zur Wärmeabgabe anderer Geräte erhalten Sie in den jeweiligen Handbüchern zur Standortvorbereitung.

Belüftung

Das Ausgabegerät *Magnus* 800 erfordert eine minimale Belüftung von 1,1 m^3/min[1] mit Außenluft. Diese Belüftung verhindert die Konzentration von Luftemissionen, die möglicherweise bei der Bebilderung bestimmter Druckträger freigesetzt werden.[2]

Die Belüftung mit Außenluft darf nicht mit dem Luftkreislauf im Raum verwechselt werden, der sich durch die Steuerung der Temperatur oder Luftfeuchtigkeit ergibt. Die Belüftung mit Außenluft macht ungefähr 10 bis 30 % der Luftkreislaufrate im Raum aus. Für eine ausreichende Zirkulation der Luft im Raum empfiehlt Kodak einen Luftkreislauf von mindestens drei Luftwechseln pro Stunde.

Diese Empfehlungen gelten für ein einzelnes Gerät ohne weitere Zusatzgeräte im Raum. Andere Belichtungsgeräte, Prozessoren, Öfen, HLK-Systeme usw. können zusätzliche Emissionen am Arbeitsplatz verursachen, wodurch sich der Wert für die erforderliche Belüftung mit Außenluft erhöht.

Der Kunde ist für die Überprüfung der Luftemissionen im betreffenden Raum verantwortlich und muss sicherstellen, dass bei der Installation des Ausgabegeräts *Magnus* 800 die Anforderungen erfüllt werden, die sich aus den örtlichen, staatlichen, provinzbezogenen, regionalen und nationalen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften ergeben. Im Falle von Unklarheiten bezüglich des Umfangs der Luftemissionen sollte der Kunde eine Überprüfung der Luftqualität im geschlossenen Raum durch einen qualifizierten Fachmann für Industriehygiene durchführen lassen.



Hinweis: Ausführliche Informationen zu Luftemissionen finden Sie unter „Hinweis“ auf Seite 25.

1. Dies ist ein Standardwert. Manche Medien erfordern eine stärkere Belüftung. Den empfohlenen Belüftungswert bei Verwendung bestimmter Medien können Sie der „CTP Media Imaging Performance Database“ (Datenbank für Belichtung mit Medien) entnehmen (bei Ihrem Ansprechpartner von Kodak erhältlich). Hier sind die Werte angegeben, die von den Standardwerten abweichen.
2. Informationen zu den von bestimmten Druckträgern während der Bebilderung freigesetzten gefährlichen Komponenten sollten im MSDS (Sicherheitsdatenblatt) des Herstellers oder einem vergleichbaren Dokument zur Verfügung stehen.

Standort-, Versand- und Lieferanforderungen

Standfläche und Arbeitsbereich

Detaillierte Abbildungen zu den einzelnen Ausgabegerätekonfigurationen finden Sie in Anhang A unter „Standfläche und Arbeitsbereich“ auf Seite 19.

Größe und Gewicht von Ausgabegerät und Versandkisten

Tabelle 4 zeigt die maximalen Abmessungen und das Gewicht der Komponenten des Ausgabegeräts *Magnus* 800. Die Abmessungen beziehen sich auf die Frontansicht des Systems *Magnus* 800 mit installierten Abdeckungen. Die Breite bezeichnet die X-Achse. Die Tiefe bezeichnet die Y-Achse.

Das Ausgabegerät wird normalerweise in 3 bis 4 Versandkisten ausgeliefert. Die Anzahl der Kisten ist abhängig von den bestellten Optionen. In Tabelle 4 werden die einzelnen Abmessungen (L x B x H) und Gewichte der Versandkisten aufgeführt.

Zuständigkeit des Kunden

Es ist Aufgabe des Kunden, Kodak die Lieferanweisungen mitzuteilen. Ferner ist der Kunde für den Transport der Versandkisten zum Installationsstandort zuständig. Das Entladen der Versandkisten muss jedoch nicht vom Kunden erledigt werden. Kodak empfiehlt dem Kunden für das Entladen der Versandkisten den Einsatz professioneller Monteure. Es ist eine Laderampe erforderlich (ein vertikaler Abstand vom Boden zur Rampe von 1,2 m (4 ft.) und die Möglichkeit, einen 15,9 m (53 ft.) langen Anhänger zu entladen).

Techniker von Kodak sorgen für das Entladen der Kisten und den Aufbau der Anlage.

Gabelstapler

Der Kunde stellt für das Entladen der Anlage einen Gabelstapler oder Lastkran mit einer Mindestlastkapazität von 1600 kg zur Verfügung. Die Gabeln dürfen maximal 150 mm (6 Zoll) breit sein, und die Spannweite muss 510 mm (20 Zoll) betragen.

Tabelle 4: Größe und Gewicht des Ausgabegeräts *Magnus* 800 und der Versandkisten

Gerät	Breite	Tiefe	Höhe	Gewicht
Plattenbelichter	2495 mm (98,2 Zoll)	1504 mm (59,2 Zoll)	1100 mm (43,3 Zoll)	1040 kg (2293 lb.)
Plattenbelichter + Kiste	2900 mm (114,2 Zoll)	1600 mm (63 Zoll)	1400 mm (55,2 Zoll)	1268 kg (2795 lb.)
Autoloader	1690 mm (66,5 Zoll)	1420 mm (55,9 Zoll)	1450 mm (57,1 Zoll)	800 kg (1764 lb.)
Autoloader + Kiste	2175 mm (85,6 Zoll)	1770 mm (69,7 Zoll)	1750 mm (68,9 Zoll)	1130 kg (2491 lb.)
Thermokopf + Kiste	840 mm (33 Zoll)	840 mm (33 Zoll)	810 mm (32 Zoll)	75 kg (165 lb.)
UDRC	510 mm (20 Zoll)	600 mm (23,5 Zoll)	900 mm (35,5 Zoll)	57 kg (125 lb.)
UDRC + Kiste	670 mm (26,5 Zoll)	760 mm (30 Zoll)	1075 mm (42 Zoll)	93 kg (203 lb.)
Workstation (mit Untergestell)	680 mm (26,7 Zoll)	712 mm (28 Zoll)	1010 mm (39,76 Zoll)	90 kg (198 lb.)
Workstation + Kiste	1150 mm (45,3 Zoll)	760 mm (30 Zoll)	700 mm (27,5 Zoll)	90 kg (198 lb.)
MCU (mit 500 Platten)	1690 mm (66,5 Zoll)	1820 mm (71,7 Zoll)	1450 mm (57,1 Zoll)	1700 kg (3748 lb.)
MCU + Kiste	2000 mm (78,7 Zoll)	1900 mm (74,8 Zoll)	1750 mm (68,9 Zoll)	1130 kg (2491 lb.)
Einzelkassette (mit 100 Platten)	1140 mm (44,9 Zoll)	1695 mm (66,7 Zoll)	810 mm (31,9 Zoll)	236 kg (520 lb.)
Einzelkassette + Kiste	1200 mm (47,24 Zoll)	1700 mm (66,93 Zoll)	500 mm (19,69 Zoll)	150 kg (330,7 lb.)
Ausgabetransportband	1350 mm (53,1 Zoll)	1200 mm (47,2 Zoll)	855 mm (33,7 Zoll)	30 kg (66 lb.)
Ausgabetransportband + Kiste	1450 mm (57 Zoll)	1175 mm (46,2 Zoll)	320 mm (12,6 Zoll)	50 kg (110 lb.)

Türen und Gänge

Der Kunde muss vom Eingang bis zum Standort des Ausgabegeräts *Magnus* 800 einen freien Zugang durch Türen und Gänge gewährleisten, damit die Anlieferung zum Installationsstandort auf Paletten erfolgen kann. Die erforderliche Mindesttürbreite beträgt 1,80 m. Kodak empfiehlt dem Kunden die Erstellung eines Routenplans. Informationen zu den maximalen Kistenabmessungen finden Sie unter „Größe und Gewicht des Ausgabegeräts Magnus 800 und der Versandkisten“ auf Seite 17.



Hinweis: Der Kundendiensttechniker sollte den kompletten Weg von der Entladestelle zum Installationsstandort abgehen. Messen Sie die Breite und Höhe von Türen, Öffnungen und Gängen, um sicherzustellen, dass ausreichend Platz vorhanden ist, um alle Komponenten sicher zu transportieren.

Standflächenböden

Der Untergrund muss eben sein und darf keine starken Vibrationen übertragen. Befindet sich der Standort des Kunden in der Nähe stark befahrener Straßen oder Schienen oder liegt er in einem Industriegebiet, kann das Gerät über den Boden starken Vibrationen ausgesetzt sein.

A

Standfläche und Arbeitsbereich

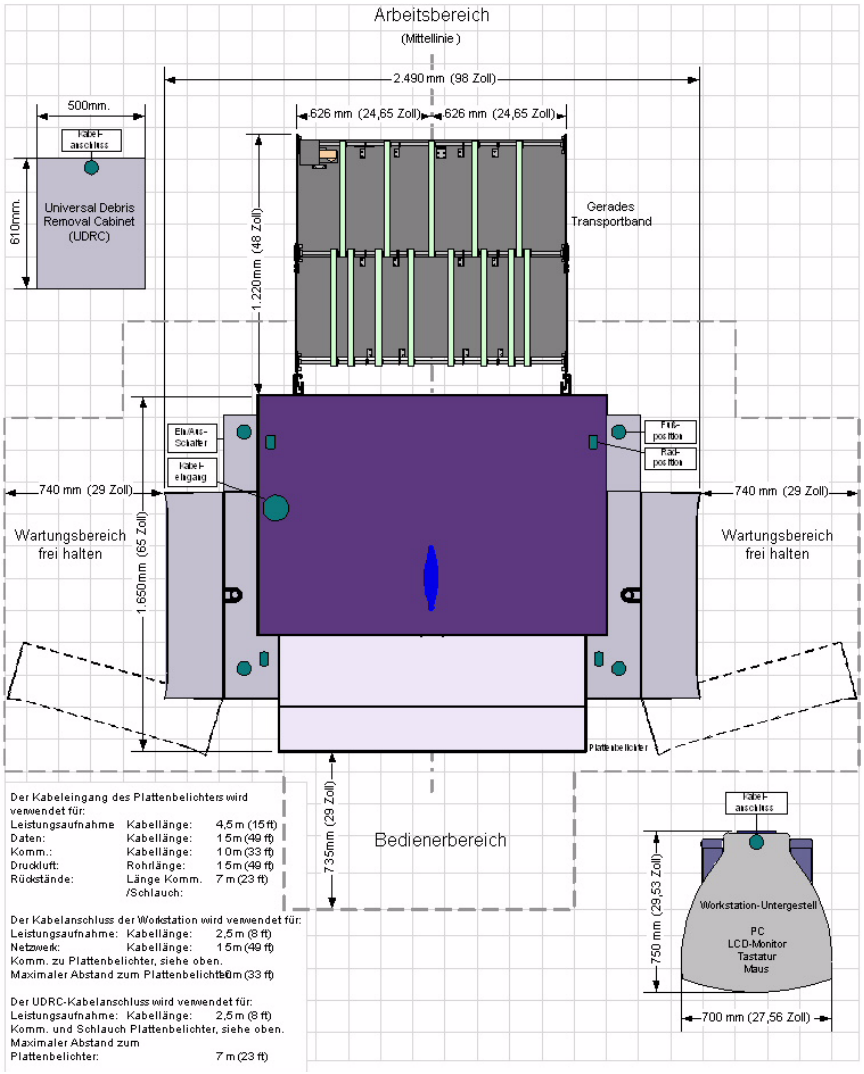


Abbildung 9: Draufsicht auf den Arbeitsbereich des Plattenbelichters *Magnus* 800

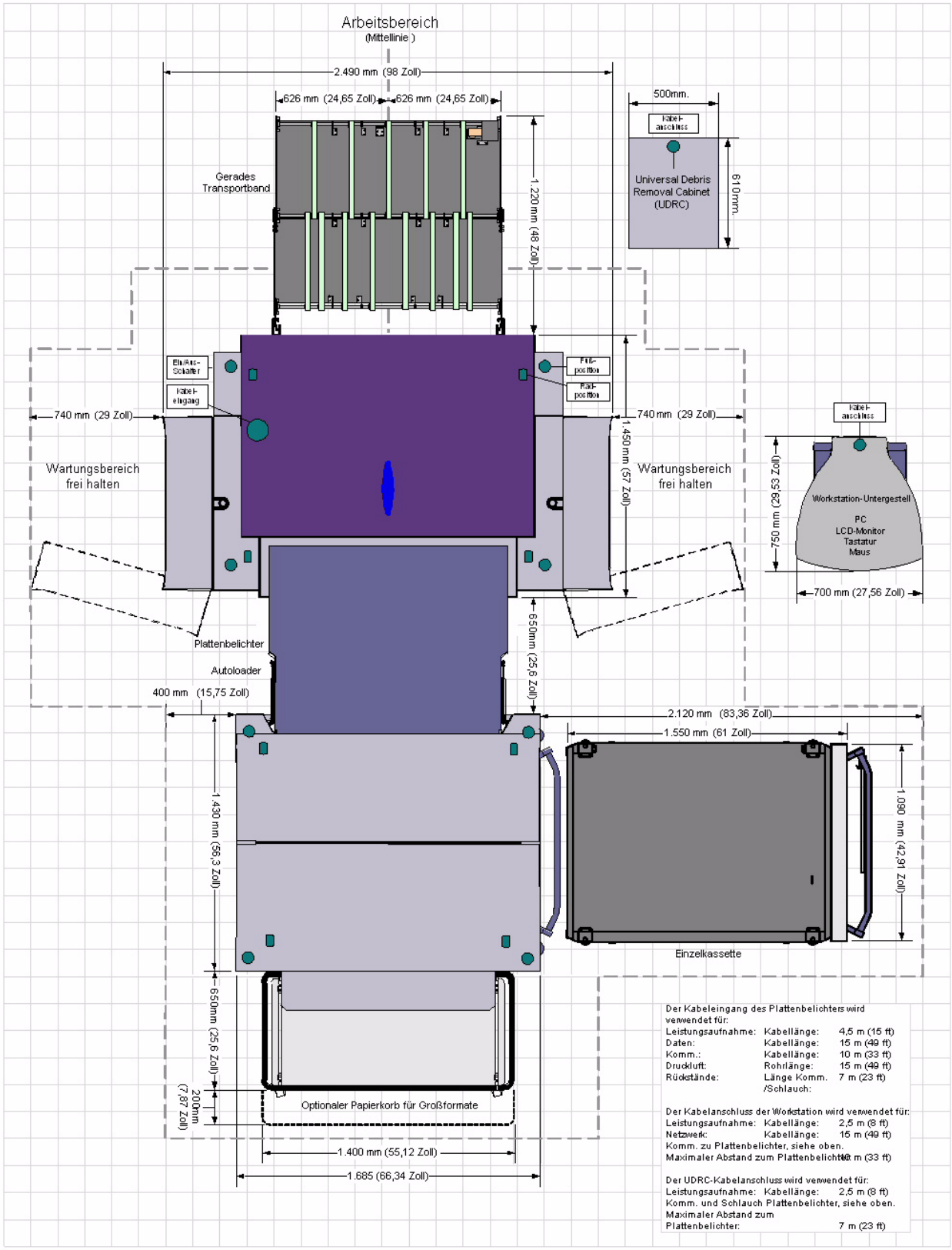


Abbildung 10: Draufsicht auf den Plattenbelichter *Magnus* 800 mit Einzelkassetten-Autoloader – Rechtsausrichtung

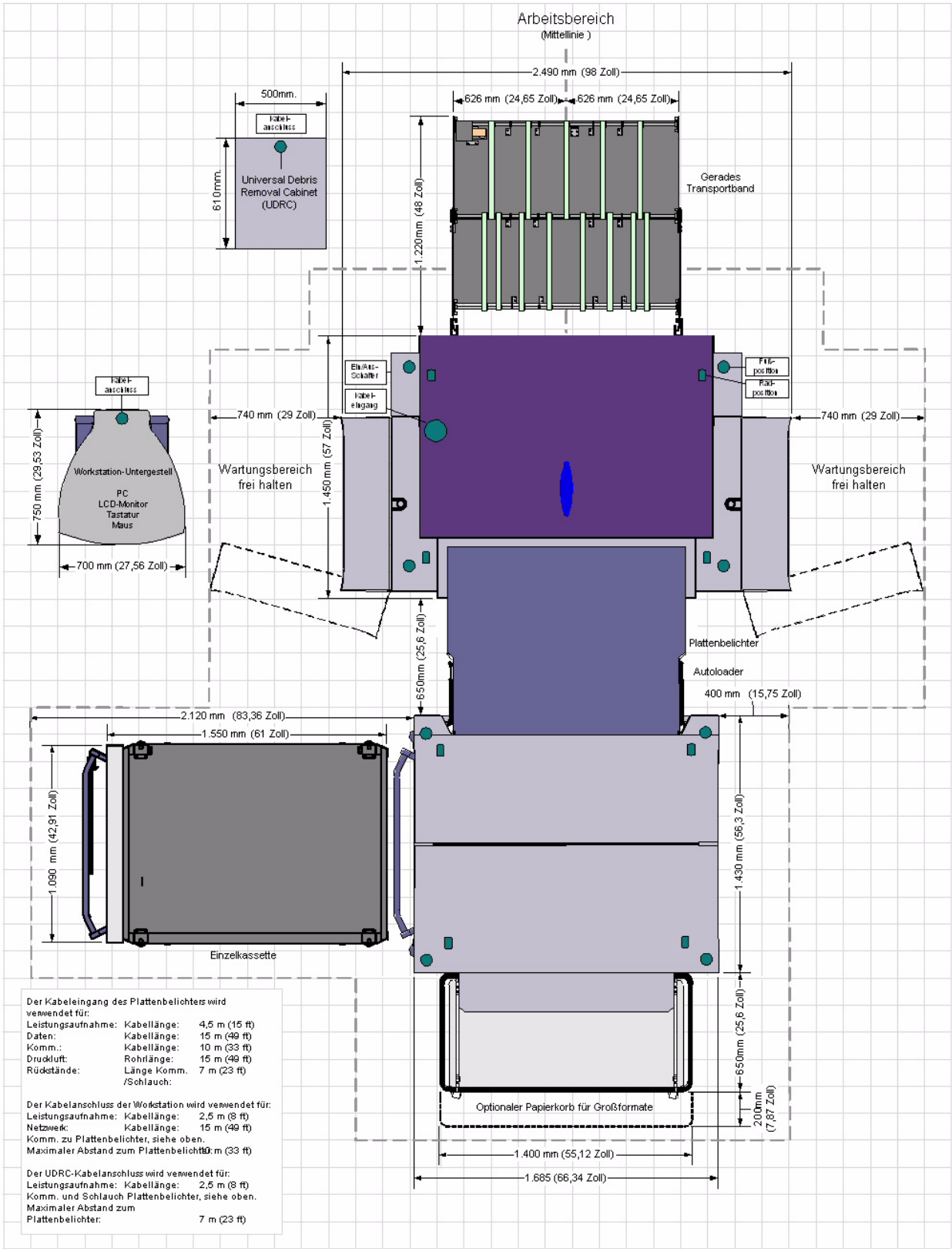


Abbildung 11: Draufsicht auf den Plattenbelichter *Magnus* 800 mit Einzelkassetten-Autoloader – Linksausrichtung

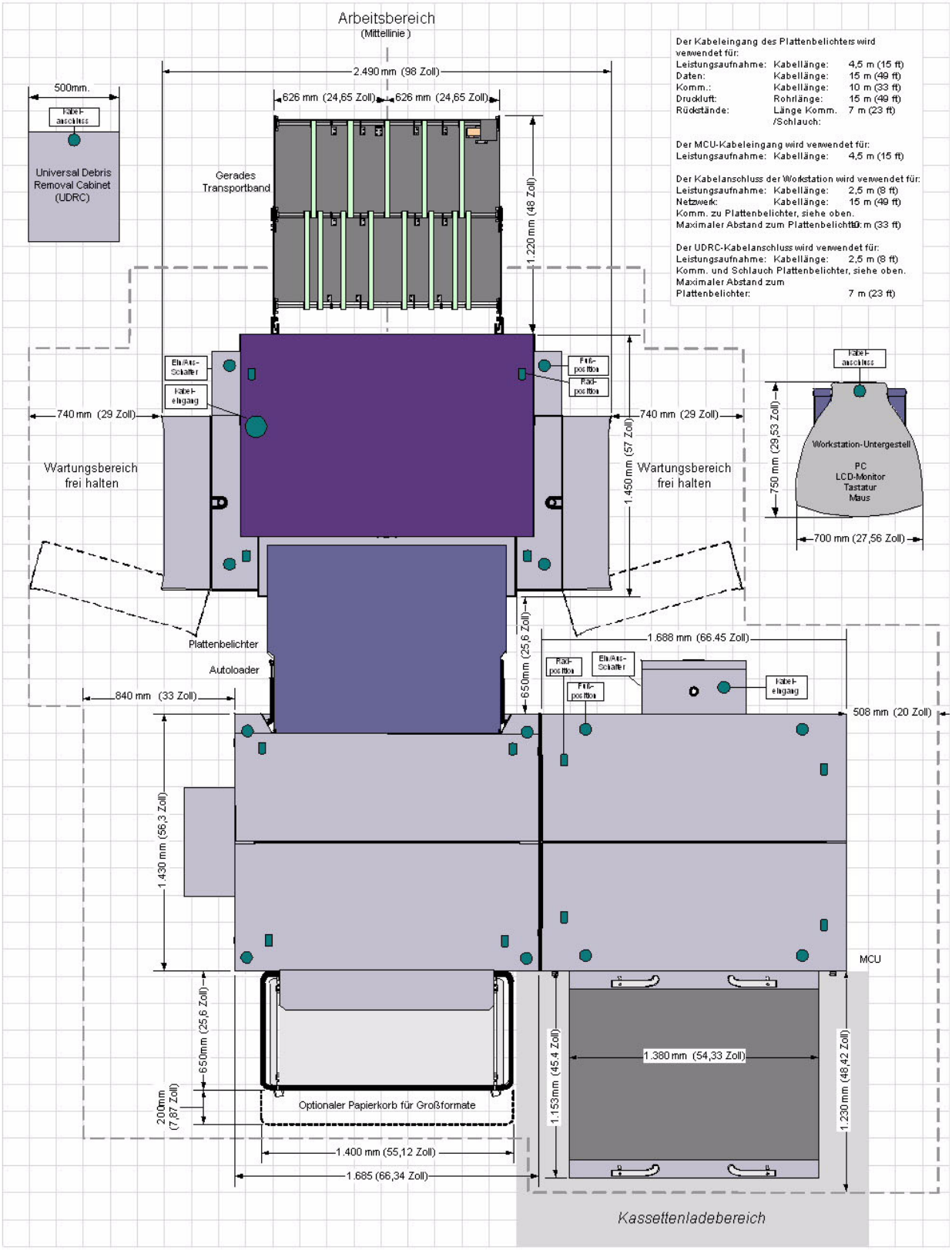


Abbildung 12: Draufsicht auf den Plattenbelichter *Magnus* 800 mit Mehrfachkassetten-Autoloader – Rechtsausrichtung

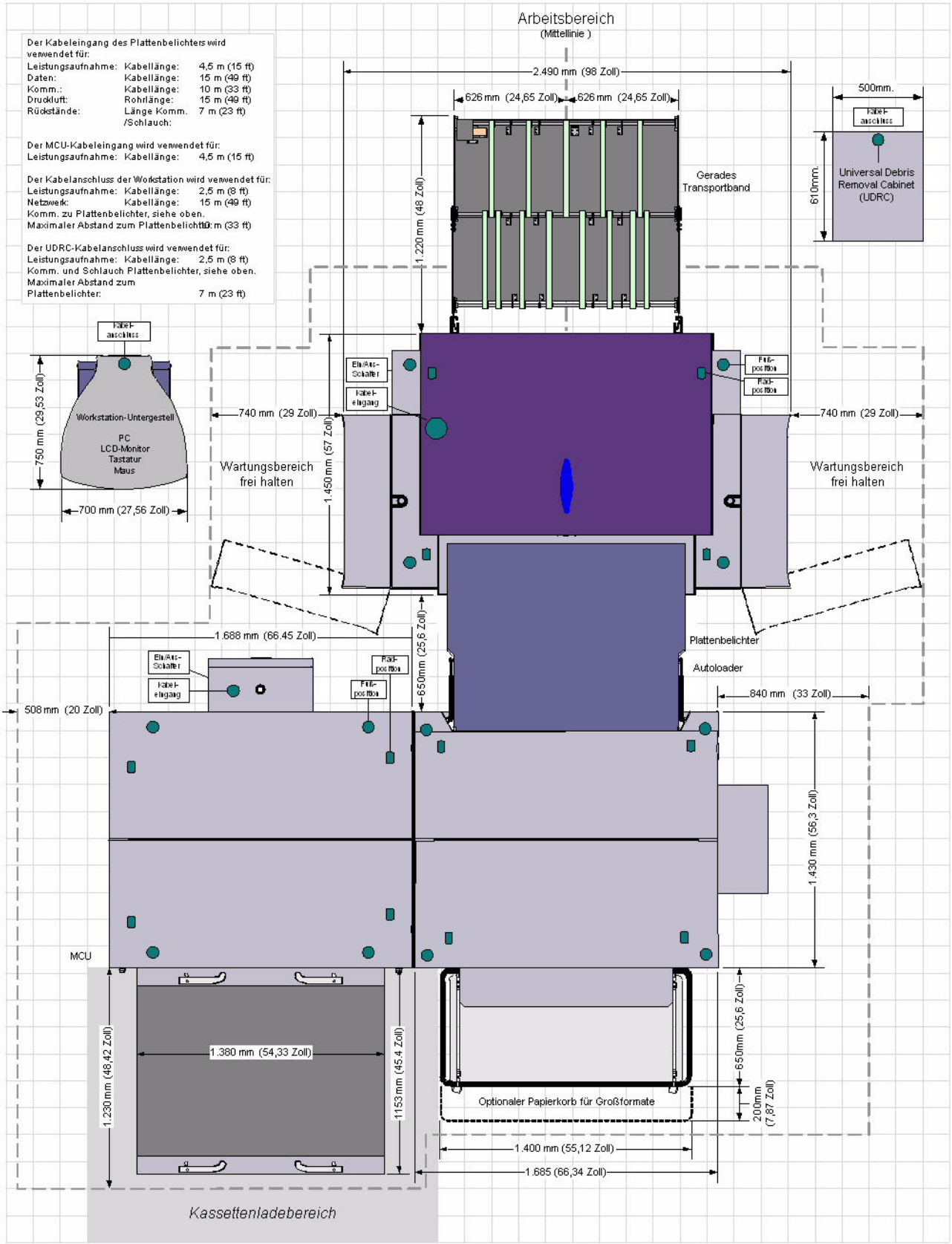


Abbildung 13: Draufsicht auf den Plattenbelichter *Magnus* 800 mit Mehrfachkassetten-Autoloader – Linksausrichtung

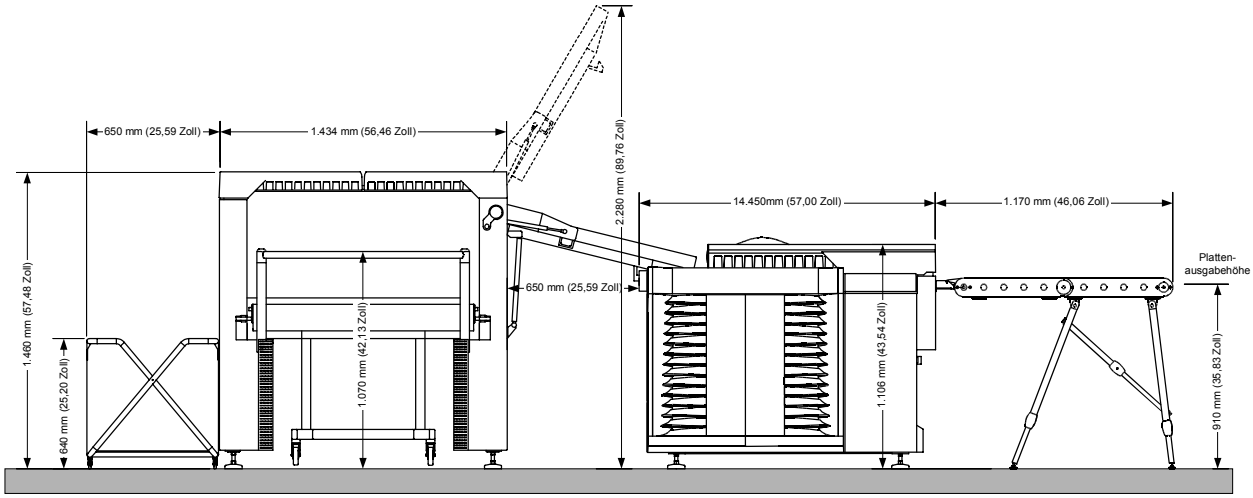


Abbildung 14: Seitenansicht des Plattenbelichters *Magnus* 800 mit Arbeitsbereich der Einzelkassetteneinheit (SCU) und maximalen Abmessungen

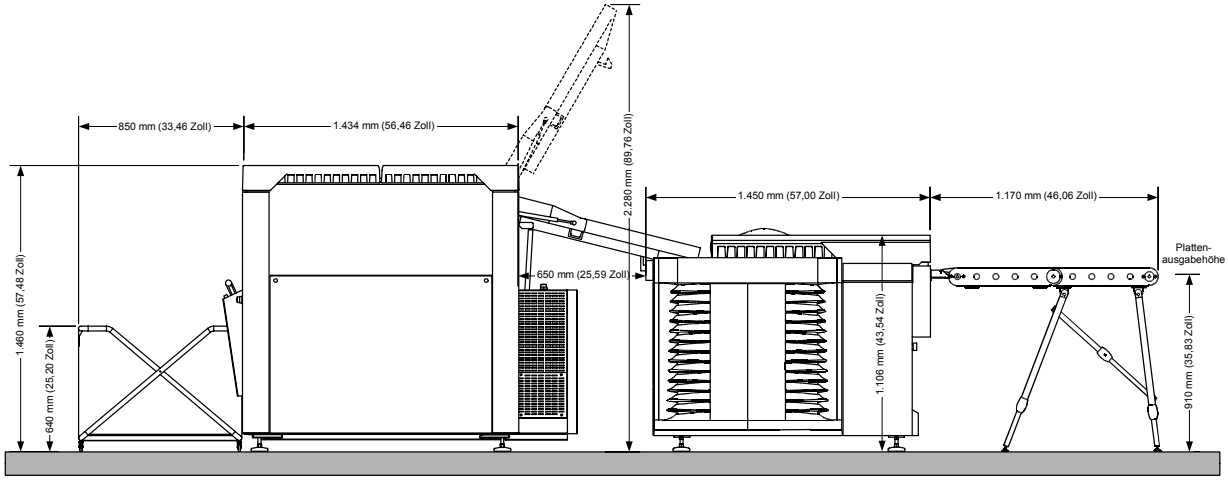


Abbildung 15: Seitenansicht des Plattenbelichters *Magnus* 800 mit Arbeitsbereich des Mehrfachkassetteneinheit (MCU) und maximalen Abmessungen

B

Hinweis

Die Bebilderung kann bei bestimmten Druckträgern zu Luftemissionen führen. Dieser Hinweis dient lediglich der Bereitstellung allgemeiner Informationen in Bezug auf diese Emissionen. Informationen, die sich auf die einzelnen Druckträger beziehen, finden Sie im MSDS oder in anderen Dokumentationen des Druckträgerherstellers.

Die Nebenprodukte, die bei der Bebilderung der Druckträger entstehen, können eine oder mehrere der folgenden Stoffe beinhalten: Aldehyde (Formaldehyd, Acetaldehyd), Oxide (Stickstoffdioxid, Stickoxid, Kohlenmonoxid), flüchtige organische Verbindungen und Olefine (Benzol, 1,3-Butadiene), andere Gasverbindungen (hydrogenes Cyanid usw.) und Schwebstoffe (Staub). Diese Liste ist unvollständig. Je nach verwendetem Medium können auch andere Verbindungen in den Emissionen auftreten.

Um Verunreinigungen vorzubeugen und die Zuverlässigkeit der Bebilderung zu erhöhen, ist das Kodak-Ausgabegerät u. U. entsprechend dem am spezifischen Einsatzort qualifizierten Druckträger mit einem Rückstandabbausystem ausgestattet – dieses ist entweder integriert oder extern (z. B. eine Rückstand-Universalfiltereinheit). Je nach Konfiguration der Filtereinheit kann diese Einheit lediglich Staub (z. B. UDRC-BP) oder aber sowohl Staub als auch eine Reihe gashaltiger Nebenprodukte des Bebilderungsvorgangs auffangen (z. B. UDRC-LC). Es ist von entscheidender Bedeutung, die Filter in der Filtereinheit regelmäßig auszutauschen.

Nicht alle Emissionen können durch das Filtern effizient aufgefangen werden. An Aufstellungsorten von Kodak-Ausgabegeräten und Filtereinheiten muss eine ausreichende Belüftung mit Außenluft gewährleistet werden. Die Anforderungen an die Belüftungsleistung sind entweder im Dokument *Output Device Site Preparations & Requirements* (Standortvorbereitung und Anforderungen für das Ausgabegerät) oder in einem anderen dafür in Frage kommenden Dokument enthalten.

Kodak kann die Arbeitsplatzsicherheit nicht unter allen betrieblichen Bedingungen sicherstellen, da sich bestimmte Faktoren der Kontrolle und dem Wissen von Kodak entziehen. Zu diesen Faktoren zählen, jedoch nicht ausschließlich:

- Unzureichende Belüftung oder schlechte Durchlüftung des Bebilderungsraumes, was zu höheren als den erwarteten Emissionskonzentrationen im gesamten Raum oder in Teilen des Raumes führen kann.
- Bebilderung von Druckträgern, die nicht qualifiziert oder im Voraus von Kodak genehmigt wurden, speziell im Fall von Druckträgern, die für die Benutzung mit einem Rückstandabbausystem oder einer Filtereinheit nicht qualifiziert und als solche im Kodak-Verkaufsvertrag, -Kundenvertrag, -Bestellformular, -Servicevertrag, in der Endgerätekonfiguration oder einem ähnlichen dafür in Frage kommenden Dokument nicht aufgeführt wurden.
- Änderungen an der Zusammensetzung oder im Herstellungsprozess von qualifizierten Druckträgern, die durch den Hersteller nach der Qualifizierung vorgenommen wurden und zu Änderungen der Emissionen führen (dies mag zu anderen oder höheren Emissionen als den erwarteten führen).
- Unrichtige oder unvollständige Auflistung von möglichen Emissionen durch den Druckträgerhersteller an Kodak, was zu anderen oder höheren Emissionen als den erwarteten führen kann.
- Kombinierte Wirkung von Luftemissionen, die auf unterschiedliche Verbindungen zurückzuführen sind und die durch kumulative oder synergistische Effekte größere als die erwarteten Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit haben können.
- Luftemissionen von anderen Quellen in Verbindung mit den Emissionen des Bebilderungssystems, die die Werte der berufsspezifischen Gesundheitsvorschriften überschreiten oder kumulativ Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit haben können, die größer sind als die für die einzelnen Emissionen erwarteten Auswirkungen.
- Abweichungen in der persönlichen Anfälligkeit für Luftemissionen, die größere Auswirkungen für anfällige Personen nach sich ziehen können.
- Unbefugtes Hantieren, Missbrauch oder unsachgemäße Wartung der Bebilderungsausrüstung oder der Emissionssicherheitssysteme, die zu zusätzlichen Emissionen führen können.
- Nichtbeachtung von Anweisungen in Benutzerhandbüchern, auf Warnschildern, im Handbuch zur Standortvorbereitung oder in anderen Kodak-Dokumenten, was zu übermäßig hohen Emissionsmengen führen kann.
- Änderungen in den berufsspezifischen Gesundheitsvorschriften oder industriellen Hygieneleitlinien, die dazu führen können, dass ein System nach seiner Erstinstallation als sicher angesehen wird, während es zu einem späteren Zeitpunkt als unsicher gilt.

Aufgrund der oben angeführten und anderer Faktoren, von denen sich viele im Zuständigkeitsbereich des Endbenutzers oder des Druckträgerherstellers befinden, kann Kodak nicht garantieren, dass unter allen Installationen und Betriebsbedingungen des Bebilderungssystems, einschließlich der Verwendung einer Filtereinheit, und unter Berücksichtigung aller Druckträgertypen Druckträger während der Bebilderung nicht Emissionen freisetzen, die von einem Bediener oder anderen Personen als unangenehm empfunden oder als schädlich im Sinne eines Schadensanspruchs betrachtet werden können. DIE EINZIGE GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG, FALLS ERFORDERLICH, ERFOLGT JE NACH ANWENDBARKEIT GEMÄSS DER STANDARDVERKAUFSBEDINGUNGEN ODER DER KUNDENVEREINBARUNG VON KODAK. Weder dieser Hinweis noch das Dokument für die Standortvorbereitung und Anforderungen oder andere ähnliche Dokumente versprechen oder garantieren einen bestimmten Grad an Leistung, und weder dieser Hinweis noch das Dokument für die Standortvorbereitung oder Anforderungen oder andere ähnliche Dokumente stellen in irgendeiner Form eine verbriefte Garantie dar. Es liegt in der Verantwortung des Endbenutzers, die kontinuierliche Befolgung aller berufsspezifischen Gesundheits- und Schutzbestimmungen sowie Richtlinien in seiner Arbeitsumgebung sicherzustellen.

C

Site Inspection Checklist

Full completion of this checklist will greatly assist in building, delivering, and installing the Ausgabegerät Magnus 800 and all its accessories.

Site Information

Company name: _____

Site address:

Shipping address:

Contact Information

Contact name: _____

Position: _____

Telephone/fax: _____

E-mail: _____

Prepress manager: _____

Maintenance manager: _____

Network manager: _____



Note: All operators must be capable of running a personal computer with a *Microsoft Windows* operating system. If more than four operators are to be trained, an extra day will be required after the installation.

Note: Use Kodak-approved media only. Imaging speed can be affected if media sensitivity or processing is inconsistent with Kodak qualification testing. See your service representative for specific media information.

Note: Some plates may restrict the operating environment of the system. Consult the plate manufacturer for their recommended temperature and humidity ranges for plate operation and storage.

Processor Supported

Processor name and model: _____

Delivery date: _____

Media type and size: _____

Comments:

Options Configuration

Which configuration was ordered?

☐ Semiautomatic

☐ Single-cassette autoloader

☐ Multi-cassette autoloader

Which options were ordered?

Configuration		Semi-automatic	Single-cassette unit	Multi-cassette unit
Cassettes	Were extra cassettes orded?	N/A	☐ Yes ☐ No	☐ Yes ☐ No
	How many were ordered?	N/A	Number	☐ Three ☐ Four ☐ Five
Orientation		N/A	☐ Left ☐ Right	
Conveyor		☐ Straight ☐ Third party		
Punches	Number of holes?	Number		
	Is the layout defined?	☐ Yes ☐ No		
Image Quality		☐ Quantum ☐ Non-Quantum		
Resolution		☐ 2400 dpi ☐ 2540 dpi		

Site Requirements



Note: Install the device in a clean prepress area.

1. Is there sufficient area for the device? Measure the available space at the site location.

   ☐ Yes ☐ No

   Comments:

2. Can the receiving area accommodate a typical air ride truck—that is, does it have dock level? (See “Standort-, Versand- und Lieferanforderungen” on page 16.)

   ☐ Yes ☐ No

   Comments:

3. Is the working area free from support beams or other obstacles?

   ☐ Yes ☐ No

   Comments:

4. Is the customer aware that they are responsible for transportation of shipping crates from their shipping dock to the installation area?

   ☐ Yes ☐ No

5. Does the forklift to be used meet requirements? (See “Gabelstapler” on page 16.)

   ☐ Yes ☐ No

6. Do the doors and hallways between the shipping dock and the installation have sufficient area to allow passage of the shipping crates? (See “Türen und Gänge” on page 18.)

   ☐ Yes ☐ No

   Comments:

7. Is there large machinery or a forklift throughway inside the site, or any traffic or industry near the site that may transmit vibration to the device?

   ☐ Yes ☐ No

   Comments:

8. Does the electrical supply meet the requiremnets listed in “Elektrische Anforderungen” on page 5 ?

   ☐ Yes ☐ No

Comments:

9. Do the voice and data lines meet the requirements listed in "Netzwerk, Remote-Unterstützung und Telefonanforderungen" on page 11?

☐ Yes ☐ No Voice number: _____

Comments:

10. Did you receive a Site Preparation kit? If not, please consult with your service representative.

☐ Yes ☐ No

Follow Up

Is follow-up required?

☐ No The location described in this document meets all criteria for a timely and successful installation of the *Magnus* 800.

☐ Yes Some follow-up is required to ensure that the site requirements are met **prior** to the installation of the device.

The outstanding items from the Site Requirements list are:

Name of customer contact: _____

Telephone/fax: _____

E-mail: _____

Date of next follow-up contact: _____

Site Inspection Completed

The presite inspection was performed on _____ by a representative of Kodak and witnessed by at least one representative of the customer.

Kodak representative: _____

Signature: _____

☐ The Customer understands and hereby agrees to the requirements outlined in the *Magnus* 800 Platesetter and Autoloader Site Preparations and Requirements document (725-00089A), including any appendix attached thereto, as acknowledged by the Customer's signature herein or, alternatively, by the customer's signature on a Kodak Sales Agreement, Customer Agreement, Service Agreement, Order Form, or similar applicable document.

Customer representative: _____

Signature: _____